

Otto-Lilienthal-Museum
Ellbogenstraße 1,
17389 Anklam,
+49-3971-245500 FAX -245580
info@lilienthal-museum.de



Pressemitteilung

Anklam, den 14. Juli 2008

2 Gleiter aus dem Otto-Lilienthal-Museum in Le Mans (Frankreich) – Ausstellung zum Beginn des Motorflugs in Europa: 11. 7. – 31. 8. 2008

Vor 100 Jahren begann der Motorflug in Europa.
Das Otto-Lilienthal-Museum beteiligt sich mit zwei Flugapparaten an den Feierlichkeiten in Frankreich: den Nachbauten des „kleinen Doppeldeckers“ (1895) und des Normalsegelapparates (1894).

Nachdem die Gebrüder Wright (USA) ihre Flugversuche seit 1903 geheim gehalten hatten um ihre Patentrechte zu schützen, gingen sie im Jahr 1908 an die Öffentlichkeit. Wilbur Wright führte das Flugzeug vom 8. August an bis zum Jahresende in Le Mans vor, beförderte Passagiere, gewann mehrere Preise und begann Schüler auszubilden. Er flog zahlreiche Rekorde.

Einer der Flugschüler in Le Mans war der Comte de Lambert (1865 - 1944). Dieser hatte 1894 bei Lilienthal einen Flugapparat gekauft. Die Original-Bauzeichnung befindet sich heute im Otto-Lilienthal-Museum. (Abbildung)

In Frankreich wird der Ereignisse als Beginn des Motorflugs in Europa gedacht. Zum Programm gehört die Ausstellung 'Les Pionniers de l'Aviation' (Pioniere der Luft) vom 11 Juli bis 31 August 2008 in Le Mans. Otto Lilienthal gilt als wichtigster Vorläufer der Gebrüder Wright. Er hatte von 1891 bis 1896 Tausende erfolgreicher Gleitflüge durchgeführt. Die Gebrüder Wright bezeichneten sich als Schüler Lilienthals.

Ein Jahr später, vom 4. bis zum 18. September begann auch in Deutschland das Jahrhundert des Flugzeugs: Auf dem Tempelhofer Feld in Berlin fanden die ersten Vorführungen der Wrights in Deutschland statt, darunter ein Passagierflug von 1 h 35 min Dauer.

Alle Kosten werden durch eine private Stiftung (Aviat-Stiftung) getragen.

weitere Informationen

<http://www.lemans-sarthe-wright.com>

<http://www.lilienthal-museum.de/213.htm>

http://de.wikipedia.org/wiki/Br%C3%BCder_Wright

Abbildungen:

Originalzeichnung „Modell Lambert“, Otto-Lilienthal-Museum

Verkaufsanzeige der Maschinenfabrik Lilienthal, 1895